



## Ein Hauch von Hollywood

*Wenn Film & Event aus Solingen loslegen, fallen Klappen, sirren große Scheinwerfer, und Kameras schweben auf ihren Dollys. Das Aroma von aufgeheiztem Stahl und von Schminke liegt in der Luft. Der Ableger der Hetfeld Medientechnik aus der Klingentadt schafft Studioatmosphäre und Motivations-Events für Mitarbeiter und alle anderen Gäste von Unternehmen, die motiviert werden wollen.*

Ludwig Hetfeld hat das Filmhandwerk von der Pieke auf bei der renommierten COBRAFILM gelernt. Das Unternehmen filmte Marken von Rang und Namen, den Marlboro-Mann wie die weite Welt von Peter Stuyvesant, Parfüms von 4711 oder Willy Millowitsch und Botteram bis zu deren unrühmlichem Ende durch einen Hochstapler. Klaus Doldinger spielte dort seine ersten Filmmusiken ein. Im

zu Dreharbeiten auf die sonnige Mittelmeerinsel Malta. Dort standen dann mal nicht die Schauspielstars im Fokus der Kameras, sondern die Mitarbeiter der Luxusmarke. Es muss aber nicht immer im Süden sein. Ein echtes Filmstudio irgendwo in Deutschland kann ebenso Ort der Handlung sein, wie jede Event-Location. Die nötige Technik wird dann eben notfalls hergeschafft. Und neben einem

*„Eine Meute fotohungriger Reporter vor der Absperrung ist auch kein Problem.“*

Anschluss an ein Studium der Pädagogik und Psychologie mit dem Schwerpunkt Medien hat sich der inzwischen diplomierte Erziehungswissenschaftler Ludwig Hetfeld dann mit einer Medientechnikfirma selbstständig gemacht, die lange Jahre in Düsseldorf firmierte und mittlerweile wie die ehemalige COBRAFILM in Solingen ansässig ist.

Mit Cutter Dino Paetzold ging er dann daran, das ganze Equipment und Know-how, das eh vorhanden ist, nun auch anderweitig zu nutzen. So ging es für Dior

Spielfilm oder einer Dokumentation lässt sich auch eine ganze TV-Show produzieren mit Moderator, Publikum und allem was so dazugehört; der Blick in und hinter die Kulissen inklusive.

Der rote Teppich kann ausgerollt werden, die Oscars verliehen. Eine Meute fotohungriger Reporter vor der Absperrung ist auch kein Thema. Wer hat nicht schon davon geträumt, als Star behandelt zu werden? Und Doubles der großen Stars, die sich unter die Gäste mischen und auch mit an den Bankettischen sitzen, sind kein Problem. Eine Band spielt dazu die großen Filmhits der vergangenen Jahre und der aktuellen Blockbuster. Reale Celebrities lassen sich auch, gerne als Überraschung, integrieren. Eine Preisverleihung lässt sich ebenso einpassen. Dabei kann natürlich die Mitarbeit am zuvor gemeinsam produzierten Film prämiert werden. Den Gästen kann echtes Schauspieltraining geboten oder als Nervenkitzel ein richtiger Stunt ermöglicht werden. Die später ansprechend geschnittene Dokumentation darüber ist dabei eine gewohnte Übung.

Der Inhalt Showproduktion oder Film kann einen anderen Event begleiten oder ein eintägiger oder sogar mehrtägiger selbstständiger Event werden. Dann lassen sich viele Situationen aus dem besonderen Leben der Filmleute erleben, bis es heißt: „Ruhe bitte, Kamera ab und Action!“

**Text: Andreas Schäfer**

**Fotos: Film & Event; A.M.P.A.S.**

